

Bischofshofen

WINTER 2021 FOLGE 328 SEIT 1990

JOURNAL

ERSCHEINT IN BISCHOFSHOFEN ~ MÜHLBACH ~ PFARRWERFEN ~ WERFEN ~ WERFENWENG ~ HÜTTAU



Saisonkarten Vorverkauf

bis 6. Dezember 2021 günstiger!



DAS HIGHLIGHT IM WINTER: SKIGENUSS IN WERFENWENG



Nur 30 Minuten von Salzburg Stadt an der Tauernautobahn liegt das Ski-gebiet Werfenweng. Hier findet der Tagesgast ebenso wie der Skiurlauber alles was man für das Skivergnügen braucht.

Eingebettet in eine atemberaubende Bergwelt, ist Werfenweng etwas ganz Besonderes, hier erleben Sie ein traumhaftes 360° Panorama, atmen frische, klare Bergluft und können den Wintersport so richtig genießen.

Abwechslungsreiche Pistenwelt

Mit 29 Pistenkilometern aller Schwierigkeitsgrade und 10 Liftanlagen ein wahres Paradies für den Skigast! Die bestens präparierten Pisten und breiten Abfahrten eignen sich perfekt für Familien sowie für den Tagesgast. Glanzstück ist die rund 6 Kilometer lange Panoramaabfahrt, wo Sie gut 800 Höhenmeter ins Tal kurven.

Kinder-Skiwelt und Snowpark

An der Talstation der Ikarus Kabinenbahn befindet sich die Zaglau-Arena mit Kinder-Skiwelt und Übungsareal. Hier bieten die Bergbahnen spezielle günstige Tarife an. Ebenfalls direkt vor Ort finden Sie Skischule, Ski-shop und -verleih.

Ein weiteres Highlight direkt an der Talstation ist der Kid's Snowpark Werfenweng. Abenteuerliche und lustige Stationen sorgen für den ultimativen Skispaß! Mit dem Motto „Fun & Action pur“ punktet der Snowpark bei Groß und Klein!



Bergbahnen Werfenweng GmbH
Weng 149 · A-5453 Werfenweng
www.bergbahnen-werfenweng.com

BESONDERHEITEN

- 29 Pistenkilometer | 10 Liftanlagen
- 6 km lange Panoramaabfahrt
- 360° Bergpanorama
- Kid's Snowpark mit überdachtem Förderband, Fun Jungle Run, Wellenbahn, Waldabfahrt, uvm.
- Weekend Special: Kinder-Tageskarte ab Euro 16,-
- Günstiger Skifahren mit dem Salzburger Familienpass
- Kinder unter 6 Jahren fahren frei
- Saisonkarte im Skiverbund mit 8 Regionen
- Nur 30 Minuten von Salzburg Stadt an der Tauernautobahn

Bischofshofen

WINTER 2021 FOLGE 328 SEIT 1990

JOURNAL

ERSCHEINT IN BISCHOFSHOFEN ~ MÜHLBACH ~ PFARRWERFEN ~ WERFEN ~ WERFENWENG ~ HÜTTAU



MP
STUDIO MAIRHOFER GMBH
OFEN | POOL | SAUNA | TISCHLEREI

MP Studio Mairhofer GmbH
Bundesstraße 4 | A-5500 Bischofshofen
Tel: +43 6462 52 56 | firma@mp-studio.info
www.ofen-studio.at

OFEN

SAUNA

POOL

- Kachelofen
- Holzherd
- Pelletsofen
- Kaminofen
- Heizeinsätze



St. Rupert und BafEP SchülerInnen bei Österreichs größter Jugendsozialaktion "72 Stunden ohne Kompromiss"

Unter dem Motto „Wir mischen mit!“ haben sich auch SchülerInnen von St. Rupert und BafEP an der größten Jugendsozialaktion Österreichs „72 Stunden ohne Kompromiss“ beteiligt. So wurde mit Unterstützung von Bundesförster Thomas Maier der Kreuzweg rund um St. Rupert instandgesetzt und neugestaltet. Die 6. Klasse des Gymnasiums setzte sich mit ihrem „Sauberen Um-Welt Projekt“ gemeinsam mit AsylwerberInnen für die Wanderwege um St. Rupert ein und befreite diese von liegengelassenem Müll. „Es gibt überall Mistkübel, warum schmeißt man den Müll dann auf den Boden?“ hinterfragt Leona Loos das Verhalten mancher Mitmenschen. Unterdessen sorgten Schülerinnen der BafEP für neue Farbe im Jugendtreff ChillBase in der Molkereistraße.

Foto: KJ Salzburg; SchülerInnen des MPG St. Rupert und der BafEP mit AsylwerberInnen



BürglHöh
Das Wirtshaus - Lebensgenießmacher

Unsere Geschenkspackerl und Gutscheine könnt ihr jederzeit bei uns abholen!

+43 (0) 6462 2785

Wir freuen uns auf Euch!
Maria, Sigi & Sabrina



Gasthof **Schützenhof** | Gasthof **Alte Post**

Familie Ebner
5500 Bischofshofen · Tel. 06462 / 22530



Lozi's
CAFE · BAR · Tel. & Fax 06462 2297
SCHÄTZERL
Kochhammer-Platz 11, 6500 Bischofshofen

Tirolerwirt
GASTHOF & HOTEL



samson
www.samsondruck.at

Ihre Qualitätsdruckerei



ms
VERMESSUNG GmbH

MS Vermessung GmbH
Gasteiner Straße 44
5500 Bischofshofen
+43 (0)6462 / 20 332
ms@sbg-vermessung.at

MITGLIED DES FACHVERBANDES



Wir sagen DANKE für 50 JAHRE PETINO

Bleiben Sie gesund!

ZU GAST IM BJ - THOMAS WENTZ

Du führst seit mehr als 30 Jahren eine Werbeagentur, zuletzt seit 2016 unter dem Titel eg-promotion und beschäftigst 22 Angestellte. Was versteht man eigentlich unter eg-promotion? Deine Geschäftsfelder sind Marketing, Online-Werbung, Werbeartikel, Textil, Stick, Druck und Werbepräparate. Werbeagenturen sind in den vergangenen Jahren wie Schwammerl aus dem Boden geschossen und somit ist deine Konkurrenz nicht ganz ohne. In welchen Geschäftsbereichen bist du besonders erfolgreich und was bereitet dir Sorgen?

Nach der Übernahme der E&G Handelsagentur im Jahr 2013 habe ich die Firma im Jahr 2016 mit meiner damaligen Werbeagentur „tomdesign“ unter dem Namen eg promotion GmbH verschmolzen - eg rührt von den Anfangsbuchstaben der damaligen Besitzer Ellmer & Gmeiner.

Durch diese Übernahme sind wir österreichweit eine der wenigen Agenturen, die den gesamten Bereich Marketing & Werbung unter einem Dach abbilden können: Beratung, Design, Druck,



Foto: Wolf

THOMAS WENTZ
51 Jahre, GF von eg-promotion, verh. mit Ulli, Töchter Lisa, Cathy und Annalena, Gemeindevertreter der SPÖ seit 2010

Online, Werbemittel, Textil, Stick, Textildruck bis hin zu maßgeschneiderten Logistik- und Versandhandelskonzepten für unsere Klienten.

Dies macht uns für unsere Kunden so interessant, deshalb vertrauen mittlerweile neben vielen Geschäftspartnern aus der Region auch viele Kunden aus dem gesamten EU-Raum auf die Qualität und den Service aus dem Hause eg promotion.

Das macht mich auf der einen Seite stolz und auf der anderen Seite auch zuversichtlich. Der Wettbewerb ist groß und belebt den Markt – aber wir sind Netzwerker und keine Gegner, wir wollen mit allen zusammenarbeiten – unser Dienstleistungsangebot ist so groß, dass

sich hier immer wieder Möglichkeiten dafür ergeben.

Auch in der Bischofshofener Gemeindevertretung bist du schon seit Jahren tätig und nicht nur innerhalb der SPÖ durchaus geschätzt. In welchen Ausschüssen bist du zurzeit?

Aktuell bin ich Stellvertreter im Wohnungsausschuss sowie Mitglied in den Ausschüssen „Stadtmarketing & Tourismus“ und „Wirtschaft- und Energieangelegenheiten“. Bei uns in der Gemeindestube steht stets „die Sache“ im Vordergrund und das quer durch alle Fraktionen. Dies macht es aus meiner Sicht lohnenswert sich hier für unsere Stadt zu engagieren und die Möglichkeit zu nutzen etwas mitzugestalten.

Oft wünscht man sich hier schnellere Umsetzungsprozesse oder -möglichkeiten, die oft aus verschiedensten Gründen aber nicht möglich sind – aber das lernt man. 😊

Wir beide pflegen mit dem Bischofshofen Journal schon seit Jahren eine gute Zusammenarbeit. Verlässlichkeit

Sie überlegen Ihre Immobilie zu verkaufen?
Wir machen das täglich.



Jetzt **kostenlose Marktwerteinschätzung*** bei Ihrem **RE/MAX-Experten**

remax.at

RE/MAX
Spirit

06412 20 250
office@remax-spirit.at
Hauptstraße 44, 5600 St.Johann

*Angebot gültig bis 31. Dezember 2021. Gilt nur für Einfamilienhäuser, Eigentumswohnungen und Baugrundstücke bis 1.500m². S.I.T. Vermittlungsgmbh

© ADPEPHOTO-STOCK.ADOBE.COM

LIEBE LESERINNEN UND LESER DES BISCHOFSHOFEN JOURNALS!

„Drei Millionen Euro im Monat(!) gab das Kabinett Kurz II 2020 für Werbung in Zeitungen und Zeitschriften aus“, stand in einem kritischen Beitrag von News Nr. 24 vom 18.06.21 von Investigativ-Journalist Andreas Wetz zu lesen. Die Folge: Drohung auf Liebes- sprich Inseratenentzug für News durch den damaligen Kanzler.



Und nachdem die große Welt in der kleinen (Gemeinde) ihre Probe hält, schauen wir uns einmal die Situation in Bischofshofen an. Hier wurde eine besonders elegante Lösung ohne Drohung und Feindseligkeit gefunden. Folge einer mit Ecken und Kanten ausgestatteten politischen Berichterstattung des BJ ist, dass die Parteien ihre Einschaltungen überhaupt auf null reduzierten. Zwar sollen Inserate ja auch wichtige Informationen für die Bevölkerung, wie Veranstaltungsankündigungen, politische Sachinformationen etc. zum Inhalt haben, doch das nur nebenbei!

Umso erfreulicher, dass eine völlig unabhängige Gratiszeitung wie das BJ, die keinerlei Presseförderung oder jedwede andere Unterstützung von öffentlicher Stelle erhält, trotzdem seit mehr als 30 Jahren bestehen kann.

Einmal mehr, herzlichen Dank an all unsere Inserenten!

Lorenz Weran-Rieger
Redaktion

und qualifizierte Arbeitsweise stehen beim Layout fürs BJ nicht nur bei deinen Mitarbeiterinnen Bianka, Steffi und Kathi ganz zuoberst. Bei 22 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern ist gute Menschenführung absolut gefragt. Wie geht es dir dabei und wie rekrutierst du dein Personal?

Vielen Dank fürs Kompliment! Ich bin sehr stolz auf mein Team nicht nur in der Grafik, sondern in allen Abteilungen. Man spürt bei allen die Leidenschaft bei dem was sie täglich tun und das ist für mich ein ganz wichtiger Faktor. Führung hat für mich auch etwas mit Geben und Nehmen zu tun. Genau so wie ich für meine Mitarbeiter*innen da bin sind sie es für mich / die Firma auch. Dieses Denken steht im täglichen Tun und daher auch beim Recruiting im Vordergrund.

Allzu viel Freizeit wird bei all deinen Aufgaben wohl nicht bleiben. Dich sieht man vor allem am Wochenende häufig mit deinen beiden Hunden bei ausgedehnten Bergwanderungen. Dich zur Hütteneinkehr auf ein Bier am Schnee- oder Ladenberg zu bewegen ist mir noch nicht gelungen. Wollen das deine Hunde oder ihr Herrl nicht? Was treibst du ansonsten in deiner

Freizeit und welche Hobbies hast du gemeinsam mit deiner Familie?

Freizeit ist wahrlich ein Mangelgut, aber ich beklage mich nicht, da ich es ja alles gerne mache. Eine große Ehre ist für mich auch, dass ich seit einigen Jahren als Obmann des Judovereins Sanjindo tätig sein darf. Hier wird vom Trainerteam eine wahrlich tolle Nachwuchsarbeit geleistet. Dies führte heuer dazu, dass bei den Erwachsenen unsere jungen Kampfmannschaften mit dem Erreichen des Finales der 1. Judo Bundesliga bei den Herren und mit dem Vizemeistertitel der Damen belohnt wurden.



Foto: privat
Timberly und Bambu

Mein größtes Hobby sind aber sicherlich meine 2 Hunde, die unter anderem auch dafür sorgen, dass ich fit bleibe. In Zukunft wird dies wohl auch mein kleiner Enkel übernehmen, der dieser Tage das Licht der Welt erblickte!

Interview wurde geführt von LWR



Wir leben und lieben Handwerk und legen ganz besonders großen Wert auf die Anfertigung von Möbelstücken nach Maß.

eg promotion

9,90 €
inkl. MwSt
ohne Stick

Strickhaube mit Kunstfellbommel

in versch. Farben + Designs
auf Wunsch auch
mit Namen bestickt!

und noch viele
andere Modelle...

egpromotion
Heizhausgasse 1
5500 Bischofshofen
+43 6462 40 80
www.egpromotion.com

IMPRESSUM
Bischofshofen Journal, Unabhängiges Quartalsjournal für Bischofshofen, Mühlbach, Pfarrwerfen, Werfen, Werfenweng und Hütttau.
Herausgeber und Medieninhaber:
Bischofshofen Journal, Helga Weran-Rieger
5500 Bischofshofen, Liebherrstraße 28/3
Redaktion: Lorenz Weran-Rieger (LWR)
0664/75 11 48 11
Kulturelle Beiträge: Mag. Klaus Vinatzer (KV)
Gründer des BJ im Jahr 1990: Robert Pirnbacher und Lorenz Weran-Rieger



Layout: eg promotion GmbH, Bischofshofen, www.egpromotion.com
Druck: Samson Druck GmbH, St. Margarethen, www.samsondruck.at
Satz- und Druckfehler vorbehalten!
www.bischofshofen-journal.at
e-mail: bischofshofen-journal@sbg.at



Die Küche ist das Herz des Hauses

Wir bieten individuelle Küchen von

ewe nolte
DANKÜCHEN FM



Bodenlehenstrasse 17 • 5500 Bischofshofen
www.pettino.at • +43.6462/4017

© pettinotischlerei

RAFFAELA SCHAIDREITER AUS BRÜSSEL

2018 hatten wir DI Mag. Raffaella Schaidreiter zu Gast im BJ. Inzwischen wurde die in Brüssel lebende und aus Werfen stammende EU-Korrespondentin einem noch größeren Seher- und Hörerkreis des ORF mit ihren profunden Kommentaren bekannt. 2020 wurde sie im Fachmagazin „Der österreichische Journalist“ mit einer Top-Platzierung im Bereich Außenpolitik/EU ausgezeichnet. Und ganz aktuell wurde Raffaella Schaidreiter mit der Leitung des ORF-Korrespondentenbüros in Brüssel betraut. Für uns berichtet die 36-Jährige exklusiv aus dem Europastudio in Brüssel.

ORF-Korrespondententagung in Wien

In einem Wiener Wirtshaus sitzen die Türkei, Russland, die EU und die USA an einem Tisch. Später gesellt sich Ägypten dazu. Eine Tischrunde mit geopolitischer Sprengkraft. Doch von Verstimmung ist nichts zu spüren, denn es sitzen nicht hochrangige PolitikerInnen beieinander, sondern die

KorrespondentInnen des ORF. Russland steht für das ORF-Büro Moskau mit Paul Krisai, die Türkei verkörpert mein Kollege Jörg Winter und die EU wäre dann wohl ich. Diese Szene spielt sich Anfang Oktober ab. Nach einem Jahr Pandemie-bedingter Pause kommen wir wieder zu unserer ORF-Korrespondententagung in Wien zusammen. Wir tauschen uns über unsere Arbeit aus und besprechen neue Kamera- und Radiotechnik. Während der erwähnten abendlichen Tischrunde erzählt Karim El-Gawhary von den bunten Straßenmärkten Kairos, Jörg Winter schildert die Umweltkatastrophe im Marmara Meer und Paul Krisai erzählt von seiner Reportage über das Schmelzen sibirischer Permafrostböden. Es sind Schilderungen, bei denen mein Arbeitsort Brüssel selten mithalten kann. Als Fernseh- und Radiojournalisten versuchen wir, gute Geschichten mit starken Bildern und bewegenden Tönen zu gestalten. Meine Kamera ist aber meist auf das graue EU-Viertel gerichtet, wo Menschen aus dunklen Limousinen steigen und in Sitzungssälen verschwinden. Doch



Foto: ORF

der Reiz Brüssels liegt anderswo. Vor meinem Mikrophon halten die wichtigsten EntscheidungsträgerInnen unserer Zeit. Während es meinen ORF-Kollegen in Italien oder Deutschland schwer bis unmöglich fällt, den jeweiligen Regierungschefinnen und -chefs gegenüber zu stehen, können wir Angela Merkel oder Mario Draghi regelmäßig bei Besuchen in Brüssel mit unseren Fragen konfrontieren.

S

TESTAMENT ZUGUNSTEN DES PARTNERS / DER PARTNERIN

Sehr oft werden Testamente zugunsten eines Partners (Ehegatte/Ehegattin, Lebensgefährtin/Lebensgefährte etc.) errichtet. Kommt es dann zur Auflösung der Ehe oder der Lebensgemeinschaft, wird des Öfteren eine Abänderung des Testamentes übersehen. Der OGH stellte nunmehr fest, dass eine letztwillige Verfügung ab Auflösung der Ehe bzw. Lebensgemeinschaft als aufgehoben gilt, wenn der Erblasser letztwillig nichts Gegenteiliges angeordnet hat. Diese Anordnung muss in der letztwilligen Verfügung zumindest angedeutet sein. Dies gilt auch dann, wenn das Testament zugunsten des Partners/der Partnerin schon vor Eingehen der Partnerschaft/Eheschließung errichtet worden ist. Sollte daher die Erbeinsetzung auch nach Auflösung dieser Beziehung weiterhin Gültigkeit haben, so wäre im Testament entsprechende Vorsorge zu treffen, andernfalls die (unbeabsichtigte) gesetzliche Erbfolge eintreten würde.

RECHTSANWALT MAG. MANFRED SEIDL

Bodenlehenstraße 2-4
5500 Bischofshofen
Tel. 0 64 62/32 660
Fax 0 64 62/32 660-6
email: ms@wattl.com
www.rechtsanwalt-salzburg.net



MAG.
MANFRED
SEIDL
Rechtsanwalt



Salzburger
SPARKASSE

#glaubanmorgen

salzburger-sparkasse.at

Wie kommen EU-Entscheidungen zustande?

Als EU-Korrespondentin versuche ich stets, die Geschichten hinter den grauen Fassaden des EU-Viertels freizulegen. Was in langen Verhandlungsnächten besprochen wird, hat unmittelbar Folgen für unseren Alltag. Innen- und Europapolitik lassen sich kaum voneinander trennen. 80 Prozent der österreichischen Gesetze gehen auf Entscheidungen in Brüssel zurück. Österreich spricht im Kreis der 27 EU-Länder gleichberechtigt mit, auch wenn heimische PolitikerInnen die EU nicht selten als Reibebaum nutzen und als Apparat darstellen, der ihnen etwas vorschreibt. Mein Ziel ist es, dass Sie zuhause als unser Publikum verstehen, wie EU-Entscheidungen zustande kommen, wie Österreichs VertreterInnen sich positionieren und was diese Entscheidungen für jeden und jede von uns bedeuten. Zuletzt wurde ich oft gefragt, warum wir dauernd über den Justizstreit mit Polen berichten. Meine Antwort enthält meist dieses Beispiel: ich kenne ein heimisches Sägewerk, das bei polnischen Holzhändlern einkauft. Der Chef des Sägewerks muss sich in dem gemeinsamen EU-Markt darauf verlassen können, dass seine Lieferanten EU-Regeln einhalten. Und sollte er doch einmal mit ihnen vor einem Warschauer Gericht landen, muss er darauf vertrauen, dass polnische Richter unabhängig und ohne politische Einflüsterer urteilen. Die EU-Kommission kritisiert aber Missstände im polnischen Justizapparat. Polens Regierung habe unliebsame Richter abgesetzt und politisch folgsames Personal eingestellt, klagen auch andere EU-Länder. Neuerdings stellt die polnische Regierung EU-Recht in Frage, das die Grundlage für das grenzüberschreitende Wirtschaften bildet. Bei dem Streit handelt es sich also

keineswegs nur um eine polnische Angelegenheit. Denn betroffen sind auch viele heimische Firmen, die mit polnischen Partnern Handel treiben.

Ich versuche, EU-Vorgänge anschaulich herunterzubrechen. Denken Sie an EU-Pläne, Spritzmittel und Dünger einzuschränken und neue Bio Ziele festzuschreiben. Was bedeutet das für heimische Bauern? Und welche Folgen haben die schärferen EU-Klimaziele fürs Autofahren oder Heizen? Hin und wieder gelingt es auch, Geschichten abseits des EU-Viertels aufzuspüren. Belgien ist bekannt für Schokolade. Meine Reportage über Pierre Marcolini, den weltbesten Chocolatier am Stadtrand von Brüssel, war eine süße Auszeit von dem politischen Tagesgeschäft.

Abstand ist wichtig

Nach rund vier Jahren in Brüssel leite ich seit Anfang Oktober unser ORF-Büro. Mein Team aus JournalistInnen und ProduzentInnen gestaltet Beiträge für alle ORF-Programme. Unser Tag beginnt oft früh, wenn wir live in den Morgennachrichten der ORF-Radios zu hören sind. Spät wird es, wenn wir in der Zib2 Ereignisse analysieren. Dienstreisen führen uns zu Ministertreffen nach Luxemburg, in das EU-Parlament nach Straßburg oder in das jeweilige EU-Vorsitzland. Wann immer möglich, heißt es für mich auch ‚Raus aus Brüssel‘. Abstand ist wichtig, damit sich der Blick nicht trübt. Und besonders weit wird der Blick in den Pongauer Bergen. Zuhause frage ich oft bei Bekannten und Freunden nach, wie unsere Arbeit aus Brüssel bei ihnen ankommt. Wenn sie antworten, dass mein Beitrag oder meine Analyse geholfen hat etwas besser zu verstehen, dann ist das für mich die größte Motivation, wieder nach Brüssel zu fahren.

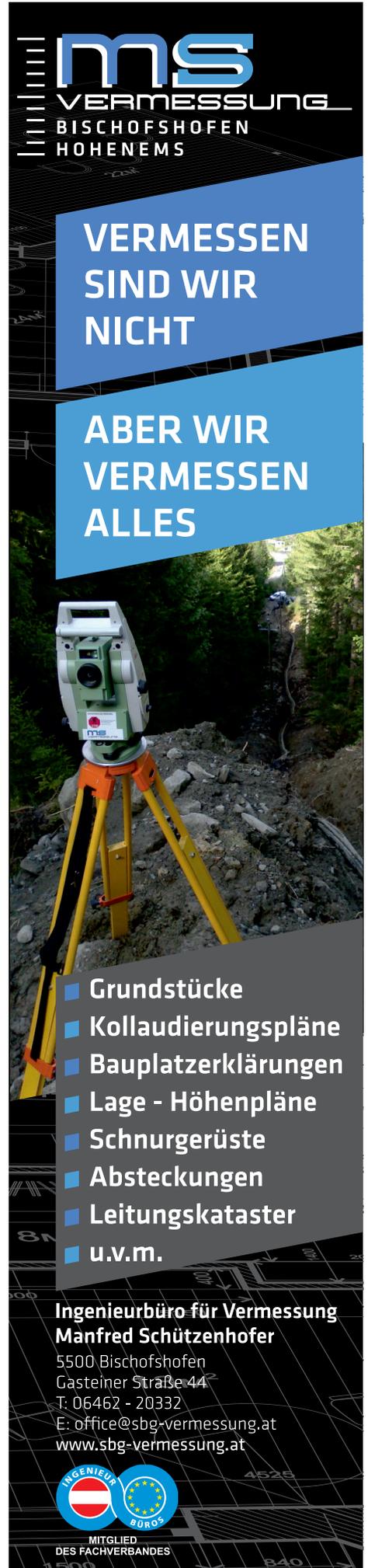


*Frohe Weihnachten
und ein gutes neues Jahr 2022*

wünscht Ihnen Ihr Team Carta
Ihre Copyshop,- Bürotechnik,-
und IT- Experten



Hauptstr. 26 5600 St. Johann/Pg. www.carta.at info@carta.at



ms
VERMESSUNG
BISCHOFSHOFEN
HOHENEMS

**VERMESSEN
SIND WIR
NICHT**

**ABER WIR
VERMESSEN
ALLES**

- Grundstücke
- Kollaudierungspläne
- Bauplatzerklärungen
- Lage - Höhenpläne
- Schnurgerüste
- Absteckungen
- Leitungskataster
- u.v.m.

**Ingenieurbüro für Vermessung
Manfred Schützenhofer**
5500 Bischofshofen
Gasteiner Straße 44
T: 06462 - 20332
E: office@sbg-vermessung.at
www.sbg-vermessung.at



MITGLIED
DES FACHVERBANDES

BERICHT VON DER GV-SITZUNG AM 04.II.21

1. Fragestunde der Gemeindeglieder – keine Fragen

2. Angelobung von Maria Lechner (ÖVP) – siehe Foto - als Nachfolgerin von DI Josef Gsenger als Gemeindevertreterin und Entsendung in Ausschüsse. Zu Josef Gsenger ÖVP-Fraktionsobmann **Vbgm. Josef Mairhofer:** Ich bedanke mich für seine sehr engagierte Arbeit in der ÖVP-Fraktion und in der Gemeindevertretung. Sepp Gsenger war immer sehr gut



Foto: privat

vorbereitet auf die zu behandelnden Themen. Jetzt hat er eine überregionale Herausforderung in Form des Bundesobmann-Stellvertreters der Eingeforsteten übernommen, daher hat er uns informiert, dass er sein Mandat zurücklegen will. Ich wünsche ihm für diese neue Herausforderung alles Gute und viel Erfolg. Und nun zur neuen Gemeindevertreterin: **Mag. (FH) Maria Lechner** (Foto) ist 39 Jahre alt und mit Martin Lechner jun. verheiratet, hat ein Kind und arbeitet bei Liebherr Bischofshofen. In ihrer neuen Gemeindefunktion wird sie im Prüfungsausschuss und im Ausschuss für Kultur- und Landwirtschaftsangelegenheiten tätig sein. Im **BJ-Interview** sagt sie: „Ich wünsche mir für Bischofshofen eine nachhaltige, weltoffene und familienfreundliche Stadtentwicklung und hoffe, dazu einen Beitrag leisten zu können. Neben meiner Fa-

milie und meinem Beruf ist mir die Zeit mit Freunden besonders wichtig. Ich bin leidenschaftliche Hobby-Köchin mit besonderem Interesse an gesunder und trotzdem schmackhafter Ernährung, lese sehr gerne, bin begeisterte Musik-Hörerin und spiele zur Entspannung in meiner Freizeit Saxophon und Klavier. Ich bin jedoch kein Mitglied in einer Musikkapelle. Ich sehe ein reges Vereinsleben im Allgemeinen und die Blasmusik im Besonderen, jedoch als wertvollen Beitrag für ein vielfältiges, konstruktives Miteinander in einer Gemeinde und unterstütze meinen Mann auch aktiv bei seinem Engagement in verschiedenen Vereinen.“

4. Verordnungen – Bebauungsplan Bereich Werkgelände Mitterberghütten – Außerkraftsetzung. Hier erklärte **Bgm. Hansjörg Obinger**, dass der damalige

Bebauungsplan der Grundstufe betreffend Lutz-Auslieferungslager zweigeschoßig, nicht abgeändert, sondern aufgehoben wird. – einstimmig

8. Grundsatzbeschluss für Teilnahme am StadtUP Projekt Bischofshofen

Gemeinsam mit dem TVB, der AGM sowie dem Wirtschaftsausschuss (Vbgm. Mairhofer) sowie dem Stadtmarketingausschuss (SR Dr. Schindl) wird seit 2019 die Leerstandssituation im Zentrum (gesamter Bereich Begegnungszone) genau beobachtet und analysiert. Zum aktiven Gegensteuern gegen die weitere Ausdünnung der Einzelhandels-, Dienstleistungs- und Gastronomiestruktur wurde Salzburgs erstes Innenstadtförderungsprogramm StadtUP Bischofshofen mit dem Beratungsunternehmen CIMA ausgearbeitet und initiiert. Das Gesamtprojekt

BETRIEBLICHE KINDERBETREUUNG: DAVON PROFITIEREN BESCHÄFTIGTE UND UNTERNEHMEN



AK-PRÄSIDENT PETER EDER

Flächendeckende und leistbare Kinderbetreuung ist eine entscheidende Voraussetzung für die optimale Entwicklung unserer Kinder. Und die Grundlage, um mehr Frauen die Teilnahme am Arbeitsmarkt, bzw. die Ausübung von Vollzeitjobs zu ermöglichen. Leider hinkt das Bundesland Salzburg in Sachen Kinderbetreuungsplätze hinterher. Da verwundert es nicht, dass jede zweite Frau in Salzburg in Teilzeit arbeitet, um unbezahlte Tätigkeiten wie etwa die Kinderbetreuung zu übernehmen. Die Folgen sind eine Einkommensschere und später dann eine Pensionslücke von bis zu 41%. Deshalb haben die Sozialpartner Wirtschafts- und Arbeiterkammer vor rund einem Jahr das Projekt „Betriebliche Kinderbetreuung“ ins Leben gerufen. Dabei unterstützen wir in Zusammenarbeit mit dem AMD Unternehmen bei der Gründung einer Kinderbetreuungs-Einrichtung im Betrieb. Erfreulicherweise hat nun mit der Firma „has to be“ ein erstes Pongauer Unternehmen unser Beratungsangebot genutzt und ermöglicht nun eine betriebseigene Kinderbetreuung.

Auch für Ihren Betrieb interessant? Bitte weitersagen!

AK/WK-Beratungsstelle

Betriebliche Kinderbetreuung

Mag. Rafael Paulischin-Hovdar

Tel.: 0662/88 75 88 40

E-Mail: paulischin-hovdar@amd-sbg.at



Einen besinnlichen Advent und frohe Weihnachten

wünschen der Bischofshofener Bevölkerung, den Funktionären des wirtschaftlichen, sportlichen und kulturellen Lebens sowie allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Betriebe unserer Stadt

Bgm. Hansjörg Obinger
Vbgm. Werner Schnell
Vbgm. Josef Mairhofer

und die Stadträte
 Ursula Pfisterer, LAbg. Dr. Sabine Klausner,
 RegR Ing. Wolfgang Bergmüller,
 Heinrich Reisenberger, Dr. Elisabeth Schindl und
 Mag Raimund Unger

sowie die Gemeindevertretung der Stadt Bischofshofen!

wird mit bis zu € 120.000 veranschlagt, wobei durch eine zu beantragende LEADER-Förderung 60% der Kosten refundiert werden. Dazu **Vbgm. Josef Mairhofer**: Das ist wirklich eine Herzensangelegenheit von mir. Unter dem Motto, „da tut sich was“ werden Interessenten für Geschäftsflächen aber auch Konsumenten im gesamten Pongau darauf aufmerksam gemacht.

9. Allfälliges:

Bgm. Hansjörg Obinger informiert: Österreichs größter feststehender **Adventkalender** wird beim Hotel Harrys Home aufgestellt. **Dr. Erich Hübner, FA für Radiologie** ordiniert ab sofort als Kassensacharzt der ÖGK. Es gelang die Aufnahme in den Großgeräteplan des Landes. Einem Kind mit Kopftumor konnte dadurch eine Wartezeit von 6 Wochen erspart werden. Durch **Corona** ist auch heuer keine Weihnachtsfeier der Stadtgemeinde möglich. Nach der letzten GV-Sitzung

am 9.12.21 findet ein kleines Beisammensein der Gemeindevertretung statt. Auch 2022 -wie bisher - werden die Stadtratssitzungen nach denen der Gemeindevertretung stattfinden.

Vbgm. Werner Schnell informiert: Adventmarkt, Krampuslauf und Schispringer Open Air sind zu 99% wegen **Corona** abgesagt. Sämtliche Skispringen sollen unter den entsprechenden Covid-Regeln abgehalten werden. Zum Projekt „**Multifunktionales Sportzentrum beim Lackenhof**“ gab es einen Vortrags-Termin mit Sport-Landesrat Stefan Schnöll und der Leiterin der Landesumweltanwaltschaft, Frau Mag. DI Dr. Gishild Schaufler. Hier ist noch viel zu klären, die Umsetzung ist offen, noch kann das Projekt nicht präsentiert werden, sind sich **Obinger und Schnell** einig. Das Projekt ist eine Jahrhundertchance, doch soll im Vorfeld durch vorschnelle Aussagen kein Schaden angerichtet werden, betont Vize Schnell.

Ausserfelden

Bayerischer Biergarten & Stubn



Gönnen Sie sich eine Auszeit in unserer gemütlichen Zirben-Stubn!

Wir haben auch im Winter von Montag bis Donnerstag ab 16 Uhr geöffnet!

Kennen Sie schon unseren bayerischen Weisswurst-Frühschoppen?

5.12.21/ 9.1.22/ 6.2.22/ 6.3.22/ 3.4.22
jeweils ab 10 Uhr

Weitere Informationen und Reservierung:
+43 664 8293531
www.ausserfelden.at



LAGERHAUS

Wir leben Nähe

BISCHOFSHOFEN

STARTKLAR

Schneefräse 8727

- ✓ Zusammenbau
- ✓ Befüllung mit Öl und Gerätebenzin
- ✓ Allgemeiner Funktionstest
- ✓ Anbringen der Service-Plakette
- ✓ Einschulung im Lagerhaus
- ✓ Beladeservice

29.90



SCHNEEFRÄSEN SERVICE

Benzin 58500

- ✓ Reinigung (Chassis und Gehäuse)
- ✓ Schmierstellen abschmieren
- ✓ Seilzüge, Schleifsohle, Schürfleiste einstellen
- ✓ Keilriemen, Fahr- und Fräsantrieb kontrollieren
- ✓ Benzinfilter reinigen
- ✓ Motoröl wechseln und entsorgen
- ✓ Zündkerze prüfen ggf. erneuern
- ✓ Batterie prüfen und laden
- ✓ Funktionskontrolle aller Komponenten und Probelauf

119.-

Ausgenommen sind Schneefräsen mit hydrostatischem Fahrtrieb. Alle Preise inkl. MwSt. und zuzüglich Ersatzteile, Verbrauchsmaterialien und Dienstleistungen, die nicht angeführt sind.



www.salzburger-lagerhaus.at

PATRICK REITER SIEHT SICH ALS DIENSTLEISTER FÜR FAMILIEN

An ihm scheiden sich die Geister. Er polarisiert wie kaum ein anderer. Entweder man mag ihn oder nicht. Doch solches Schwarz-Weiß-Denken ist zu einfach. Man muss Patrick Reiter schon an seinen Taten messen. Seine Leistungen als einer der weltbesten Judokämpfer sind unbestritten. Für seine sonstigen Aktivitäten bleibt für eine Erfolgsbilanz unter dem Strich noch Platz. Zwar ist der BSK1933 seit dem Einstieg der Polysport GmbH 2015 schuldenfrei, wirtschaftlich stabil und als Marke etabliert. Die sportliche Bilanz im heurigen Herbst gleicht aber einer Berg- und Talfahrt mit Trend ins Tal. Wenn gleich zu betonen ist, dass das sportliche Angebot mit American Football und Cheerleading erweitert, der Aufstieg in die 3.höchste österreichische Fußball-

klasse geschafft wurde, 240 Kinder durch 22 Coaches in 9 Mannschaften betreut werden und sich das Budget um 200% erhöhte.

Reiters Wickel mit Bürgermeister

Nachdem der Grund für den Fußballplatz in der Neuen Heimat der Bildungsanstalt für Elementarpädagogik weicht, stellt Bgm. Hansjörg Obinger Überlegungen an, ein multifunktionales Sportzentrum beim Lackenhof zu errichten. Besonders behilflich ist ihm bei der Erstplanung, aber auch beim eventuellen künftigen Betreiben der Anlage der ASKÖ mit seinem Präsidenten Gerhard Schmidt. Auch Sport-Landesrat Stefan Schnöll zeigt sich von den Plänen angetan und stellt eine Landesförderung von 4,5 Mill Euro in Aussicht. Das Gesamtprojekt liegt in

einer Größenordnung von ca. 15 Millionen Euro. Das rief Patrick Reiter auf den Plan. Die unausgegorenen Planungen mit noch ausstehenden Behördenverfahren spann er ohne Einbeziehung des Bürgermeisters weiter. Plötzlich war von einem erstligatauglichen Fußballstadion etc. die Rede. Das stieß dem Bürgermeister äußerst sauer auf und er erschien auch nicht zu Reiter's einseitig angesetzter Pressekonferenz im Hangar 7 in Salzburg.

Schmidt versteht sich als Vermittler

Für den ASKÖ-Präsidenten kommt nur ein multifunktionales Sportzentrum (Fußball, Leichtathletik, Klettern, Stockbahnen, etc.) für Jung und Alt in Frage, „wo Sport nicht zum Zuschauen, sondern zum Aktivteilnehmen stattfindet“, wie er anlässlich der Pressekonferenz betonte.

Auch die Förderung des Landes sei nur unter dieser Prämisse zu erwarten. Er sei auch gerne bereit unter den beiden Alpha-Männchen Reiter und Obinger zu vermitteln, wobei Patrick Reiter rasch den Vorschlag machte, im Sinne des Projekts gern in die Position des Beta-Männchens zu schlüpfen, was Schmunzeln unter der anwesenden Journalistenschar hervorrief. Thematisiert wurde von Reiter auch eine Haltestelle der S-Bahn im Bereich des Stadions. Ebenfalls wurden zeitliche Überlegungen für den Bau gewälzt: So ist mit einer Vorlaufzeit von einem Jahr, einer Bauzeit von ca. 2 Jahren zu rechnen, womit es 2024 so weit sein könnte. „Die Stadtgemeinde muss abwägen, was sie will“ sagte Schmidt. Für ihn ist auf der neuen Anlage das Antreten in der Regionalliga für den BSK mit bis zu 1.000 Zuschauern realistisch, 2. Liga sehr frag-

WEIHNACHTSGESCHENK MIT



WOW EFFEKT!

262 BETRIEBE. 1.000 MARKEN.
1 REGIONALWÄHRUNG.
... UND DIE WERTSCHÖPFUNG
BLEIBT IN DER REGION.

SBS EIN KAUFSCHECK

Die Pongauer Einkaufsmeile

BESTELLUNG
unter Tel. [06412/8630](tel:06412/8630) oder
per Mail an info@sbsshopping.at

ABHOLUNG
im SBS-Büro (im JOcongress St. Johann),
Leo Neumayer Platz 1, St. Johann,
Mo-Fr von 8 bis 12 Uhr oder

ZUSTELLUNG
per Post (gegen Postgebühr) möglich!

ST. JOHANN BISCHOFSHOFEN SCHWARZACH



WWW.SBSSHOPPING.AT

würdig und die 1. Liga sicher kein Thema.

Filzmooser Familie Moosleitner neuer Hauptsponsor

Mit einem Einstandsge-
schenk von 400 Dressen für
den BSK 1933 stellte sich
Hauptsponsor filzmoos.ski.
moosleitner vor. Martina
Moosleitner und Sohn Mathias
C. jun. waren dazu erschie-
nen und warben mit Schi,
Langlauf und Schneeschuh
für Filzmoos. „Den BSK und
uns als Familie Moosleitner
verbindet das Sportliche“ ist
der Junior überzeugt und ver-

wies auf Investitionen in die
neue 6er-Sesselbahn namens
Sixpack, bisher Mooslehen-
bahn, neue Infrastruktur im
Tal und auf der Höhenloipe
Roßbrand und die Schaffung
eines Langlaufhauses an der
Bergstation der Papageno-
gondelbahn, etc.

Mit „Unser Ziel ist es Sport-
und Lifestyle-Club und so-
mit Dienstleister für die gan-
ze Familie, vom Madl mit 2
bis zum Urgroßvater mit 105
zu sein, und auf Sicht soll
sich das Ding selber rechnen,
das ist die Polysport-Idee“,
schloss Patrick Reiter die
Pressekonferenz. LWR



Foto: LWR

Mathias C. Moosleitner jun., Patrick Reiter und Gerhard Schmidt bei der
Pressekonferenz.



Gabor

SCHUHE - MODE
novak

Bischofshofen - St. Johann/Pg.
www.schuhe-novak.at

BISCHOFER FOLGT AUF LAIREITER

**Bei der jüngsten Jahres-
hauptversammlung des 200
Mitglieder zählenden Ös-
terreichischen Pensionis-
tenverbands, Ortsgruppe
Bischofshofen, wurde Mag.
Wilfried Bischofer zum
neuen Obmann gewählt. Er
folgt Ilse Laireiter, die den
Verein 24(!) Jahre vorbild-
lich geleitet hat.**

Die Erfolge der langjährigen
Obfrau aufzuzählen, hieße
Eulen nach Athen zu tragen.
Da es sich hier gottlob um
keinen Nachruf handelt, wo
die Rede auch von langjähri-
ger Seniorenheimleiterin und
Gemeinderätin wäre, soll
nicht unerwähnt bleiben, dass
sie allein von 2006 bis 2018
406 Ausflüge organisierte.
Darüber hinaus Mutter-
tags- und Weihnachtsfeiern,
Fleischkrupfenessen, auch als
Reiseleiterin fungierte sie bei
wunderschönen Auslandsrei-
sen des PVÖ 20-mal. Dem
Pensionistenverband gehört

sie seit 1985 an, die Obfrau-
schaft übernahm sie 1997 von
Andreas Schöndorfer. Aber
mit viel Humor und einer
Resoluthet, auch gegen sich
selbst, meisterte sie schwie-
rige Situationen in sowohl
gesundheitlicher Hinsicht
als auch in ihren öffentlichen
Funktionen.

Zum Nachfolger wurde der
67-jährige Mag. Wilfried
Bischofer gewählt. Er war in
seinem Zivilberuf Bereichs-
leiter in der der AK. Obwohl
auch nicht mehr der Jüngste,
repräsentiert er doch eine
nächste Generation. „Nur
kein Stillstand, sondern die
Weiterführung des Vereins
mit neuen Ideen und näch-
sten Schritten“, ist sein Cre-
do. „Mit Geduld und Gelas-
senheit, denn das haben wir
den Jungen voraus“, will er
Laireiters Erbe fortführen.

Ehrungen zuteil wurden
nicht nur Ilse Laireiter,



Die langjährige Obfrau Ilse Laireiter wurde von PVÖ-Landespräsidenten Wolfgang
Höllbacher und Bez. Vors. Sepp Mayr mit dem „Goldenen Ehrenzeichen“ des Lan-
des ausgezeichnet; Foto: Laireiter

sondern auch langjähri-
gen Funktionären aus ih-
rem Team, wie Monika und
Helmut Schuster und Cilli
Haas, Inge Spielmann und
Rudi Kirchwegger. Besonders
gut charakterisierte Bgm.
Hansjörg Obinger „meine
langjährige Freundin“ Ilse
Laireiter: „Du hast beim Pen-

sionistenverband eine Ära
geprägt. Militärisch genau in
der Organisation und herz-
lich im Miteinander. Du hast
in deiner eigenen Art mar-
kante Spuren hinterlassen.
Es freut mich ungemein, dass
mit Mag. Wilfried Bischofer
ein würdiger Nachfolger ge-
funden werden konnte!“

Ungewöhnliches Fußballmatch zu Saisonabschluss



Auf eine tolle Saison blickt das U-8 Team des BSK unter Trainer Erwin Ingolitsch zurück. Neben dem Sieg in der Meisterschaft (Torverhältnis 135 : 13) wurden auch zahlreiche Turniere (u.a. mit einem Finalerfolg über den GAK) gewonnen. Im Rahmen der Saison-Abschlussfeier im Freizeitzentrum zeigten die Buben ihren Müttern mit einem klaren 7 : 2 Sieg, wo's lang geht ...

Altbürgermeister Josef Kert feierte 75. Geburtstag



Bürgermeister Jakob Rohrmoser und Vbgm. Lorenz Weran-Rieger überbrachten die Glückwünsche der Gemeinde an den Altbürgermeister.

Tennis-Bundesländer-Cup in Bischofshofen



Sehr stark zeigte sich der Tennis-Nachwuchs (im Bild mit ESV-Obmann Halmuth Gratschmaier, Vize-Bgm. Lorenz Weran-Rieger und den Organisatoren Thomas Burgstaller und Othmar Lux) beim Bundesländer-Cup Mitte August auf der B'hofener Tennisanlage.

TISCHTENNISVEREINE FEIERN 40 JÄHRIGE PARTNERSCHAFT

Im Jahr 1981 begann die nunmehr bereits über 40 Jahre anhaltende Partnerschaft zwischen der Sektion Tischtennis des ESV Bischofshofen und dem TTC Mittelaschenbach bei Fulda in Deutschland.

Es war am Fronleichnamstag 1981, als eine 30-köpfige TTC-Gruppe am frühen Morgen in Richtung Österreich startete. Nach einem Briefwechsel zwischen dem dama-

ligen Sektionsleiter **Robert Pirnbacher** und dem damaligen TTC-Vorsitzenden **Emil Hahner** (kl. Foto) wurde das erste Treffen vereinbart, pünktlich um 16 Uhr stand dann der Gästebus vor dem „Weinbeißer“ in Bischofshofen. Nach dem ersten Kennenlernen folgten 3 Tage, die für alle Beteiligte bis heute unvergesslich geblieben sind. Zu den klassischen Highlights zählten dabei der Besuch des Jägersees mit anschließendem

Aufstieg zum Tappenkarsee, der abenteuerliche Einstieg in die Liechtensteinklamm und eine von Franz Brucker geführte Wanderung zur Mitterfeldalm und zur Paul-Außerleitner-Schanze. Das erste Tischtennis-Kräfteessen am Samstag war dann der sportliche Höhepunkt, der Sieg gefeiert wurde danach im Schützenhof, ehe es am Sonntag wieder in Richtung Deutschland ging. Aus dieser ersten Reise vor

nunmehr 40 Jahren entstand eine echte Freundschaft und kam es zwischenzeitlich zu insgesamt 16 Begegnungen. Acht mal fuhr die ESV-Sektion nach Deutschland, genau so oft gab es den obligaten Gegenbesuch im Pongau. Zum 50 Jahr-Jubiläum des TTC-Mittelaschenbach selbst im kommenden Jahr werden die Bischofshofener Tischtennisfreunde mit Sektionsleiter **Theo Riedlecker** an der Spitze wieder groß vertreten sein.



Foto: privat



Foto: privat

Gemeinsam stärker

Raiffeisenbank
Pongau Mitte



Foto: Wolf

Bankstelle Bischofshofen

Die neue und moderne Raiffeisenbank Pongau Mitte eGen. entstand aus den Raiffeisenbanken St. Veit-Schwarzach-Goldegg und Bischofshofen.

Die neue Raiffeisenbank Pongau Mitte wurde geformt, um den Ansprüchen, Vorstellungen und Wünschen der vielen KundInnen zu deren Vorteil noch besser als bisher nachkommen zu können. Ihnen gegenüber will sie dabei ein noch kompetenterer und leistungsstärkerer Partner sein. Mit höchst zeitgemäßen, maßgeschneiderten und kurzfristig verfügbaren Lösungen und Angeboten.

Die Raiffeisenbank Pongau Mitte eGen beschäftigt rund 50 MitarbeiterInnen, welche in den sechs Bankstellen zirka 14.000 Privat- und GeschäftskundInnen betreuen. Die Bilanzsumme der neuen Raiffeisenbank beträgt künftig rund 400 Millionen Euro. Sie gehört damit zu den größeren der derzeit 36 Banken von Raiffeisen Salzburg.

„Dieser Zusammenschluss ist ein zeitgemäßer, notwendiger und wichtiger Schritt. Das Unternehmen wird damit als leistungsstarke genossenschaftliche Regionalbank zukunftsfit ausgerichtet. Von dieser Bündelung der Kräfte profitieren vor allem unsere KundInnen und die Wirtschaft der Region“, zeigt sich Obmann Hubert Hettegger überzeugt.

Und Aufsichtsratsvorsitzender Rudolf Nussbaumer ergänzt: „So können die MitarbeiterInnen ihre Arbeitszeit mehr



Foto: fototech

Obmann Hubert Hettegger, Aufsichtsratsvors. Rudolf Nussbaumer

zu Gunsten der KundInnen einsetzen. Weil die riesengroße Fülle aufsichtsrechtlich erforderlicher Arbeiten, die bei bisher zwei Banken doppelt angefallen sind, nun gebündelt nur mehr einmal zu erbringen sind.“

Die beiden Raiffeisenbanken gehen gestärkt aus dem Zusammenschluss hervor. Die dezentrale Struktur sorgt für die notwendige regionale Verankerung des finanziellen Nahversorgers in Bischofshofen, Schwarzach, St.Veit, Goldegg, Mühlbach und Pfarrwerfen.



Foto: RB Pongau-Mitte

GL Michael Mittersteiner und GL Andreas Hallinger

„Durch die Hebung der Synergieeffekte in sämtlichen Geschäftsbereichen gewinnen wir an Effizienz und ermöglichen so mehr Kapazitäten und Ressourcen für die persönliche Betreuung und Beratung von Mitgliedern und Kunden vor Ort“, erklärt Geschäftsleiter Michael Mittersteiner.

„Mit der Bündelung der Kräfte schaffen wir ein wettbewerbsfähiges, starkes Unternehmen mit verbesserter Ertrags- und Kostenstruktur, um so alle notwendigen Herausforderungen der Zukunft bewältigen zu können“, erläutert Geschäftsleiter Andreas Hallinger.

Seit über zwei Jahren wird an dieser Fusion intensiv gearbeitet. Die MitarbeiterInnen entwickelten unter Einsatz von viel „Herzblut und Hirnschmalz“ hervorragende Lösungen und tauschten sich regelmäßig in Arbeitsgruppen aus. Sie optimierten in den letzten Monaten laufend die Prozesse und Arbeitsabläufe, um jetzt mit voller Kraft in die Zukunft starten zu können. Die Verschmelzung bietet auch neue Chancen für MitarbeiterInnen. Durch die Ausbildung zu Fachspezialisten werden weitere attraktive Arbeitsplätze in der Region geschaffen. Die Generalversammlung hat im heurigen Juni die Verschmelzung beschlossen und dazu den Vorstand der neuen Bank als deren Eigentümervertreter und den Aufsichtsrat als Kontrollgremium neu bestellt.

Die Agenden des bisherigen Obmannes der RB Bischofshofen Andreas Holzmann und jene des bisherigen Aufsichtsratsvorsitzenden Burkhard Madleitner gingen in die neu zusammengestellten Gremien von Vorstand und Aufsichtsrat über. Dort sind sie zusammen mit den weiteren Funktionären als Vertreter der Genossenschaftsmitglieder für die RB Pongau Mitte tätig.

Mit der Fusion übergaben auch Dir. Peter Rohrmoser und Dir. Harald Moser nach über 25 Jahren deren Agenden als Geschäftsleiter der RB Bischofshofen an Michael Mittersteiner und Andreas Hallinger als Geschäftsleiter der neuen Bank. Beide Direktoren lenkten als Geschäftsleiter seit 1995 gemeinsam mit Vorstand und Aufsichtsrat die RB Bischofshofen durch herausfordernde Zeiten. „Stetig steigenden Anforderungen an eine Bank, die aufsichtsrechtlichen Bestimmungen und die seit Jahren anhaltende Niedrigzinssituation sind die großen Herausforderungen. Diese Fusion ist der einzig richtige Schritt, um eine starke Regionalbank für unsere Mitglieder und Kunden zu etablieren“, erläutert Peter Rohrmoser. Harald Moser ergänzt: „Die beiden Geschäftsleiter der neuen Raiffeisenbank Pongau Mitte eGen sind erfahren, fachlich höchst kompetent und in unserer Gegend äußerst gut vernetzt“.

Dir. Peter Rohrmoser und Dir. Harald Moser werden nach Anwendung eines Altersteilzeitmodelles in einigen Monaten in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Die Entwicklung, der auch durch sie mitgestaltet und damit „ihrer“ neuen Bank, werden sie gewiss interessiert mitverfolgen.

Die offizielle Verschmelzung beider Genossenschaften erfolgte im Oktober 2021 mit der Eintragung im Firmenbuch. Mit den Weltspartagen erlebte die neue Raiffeisenbank Pongau Mitte dann gleich einen besonderen Auftakt als attraktiver und moderner Partner für unsere Kunden.



Foto: RB Pongau-Mitte

Peter Rohrmoser und Harald Moser

NUN HAT AUCH BISCHOFSHOFEN SEIN HOTEL...

... soweit wir mit der Alten Post, dem Schützenhof und dem Tirolerwirt nicht ohnehin schon welche hatten! Aber im Ernst, „harrys home hotels & apartments“ fügt sich bestens in unsere Stadt mit Wirtschaft, Sport und Urlaub ein. Dass die Tiroler Hoteliersfamilie Harald und Sonja Ultsch Feste zu feiern weiß, bewies sie gleich bei der Eröffnung mit 160 Gästen eindrucksvoll. So wurden aus der Politik neben Bgm. Hansjörg Obinger, dem kompletten B'hofener Stadtrat, auch AK-Präsident Peter Eder, LA Hans Scharfetter und das gesamte Who is Who B'hofens gesichtet. Natürlich auch der maßgeblich am Bau beteiligte Investor Georg Hinterleitner von der Spiluttini Bau. Und bevor das richtige Feuerwerk losging, zündete Schlagersänger und Entertainer Gregor Glanz bereits sein eigenes.

In der Springerstadt Bischofshofen durfte natürlich auch Andi Kofler, Vierschanzentournee-Sieger 2009/10, nicht fehlen.

Stadthotel im Selbstversorgerstil

Geschäftsreisenden und Familienurlaubern stehen 92 Studios und Appartements auf 7 Stockwerken, wenn gewünscht auch mit Frühstück, zur Verfügung. Da es keine hoteleigene Gastronomie gibt sind die Studios teilweise mit Küchen ausgerüstet. Daneben stehen im „Selbstversorgeraum“ auch Automaten mit Snacks bis (Anti)Alkoholica bereit. Auch Spa, Open Air-Terrasse im 7. Stock und Hotelterrasse, aber auch Wasserkocher, Nespressoautomat, Waschmaschine und Bügelstation können benützt werden. Hier muss auch einmal ganz klar kommuniziert werden, dass die Ultsch-Hotelphilosophie darauf fußt,

Hotels an attraktiven Standorten als Wohlfühlinseln mit individuell nutzbarem Angebot zu offerieren. Dass die Voraussetzungen für eine spätere Gastro mit Mittagessen und Abendessen bereits beim Bau mitberücksichtigt wurden, ist ein Märchen. Harald Ultsch sagt klipp und klar, dass für den kulinarischen Bedarf seiner Hotelgäste mittags und abends auch die städtische Gastronomie in Bischofshofen gut gerüstet ist. - Ob er bereits vor 15 Jahren wusste, dass ab 2021 die Bedingungen gutes Personal für Küche und Service zu finden, so schwierig sein würden?

Dauerthema „Hotel für Bischofshofen“

„Einfach ist es nicht gewesen. Bereits seit 2013 stand ich mit der Familie Ultsch und Investoren in intensivem Kontakt. Dass es in den vergangenen Jahren aber doch noch klapperte, freut mich umso mehr und

ich führe dies auf die stets vertrauensvolle Zusammenarbeit mit allen Beteiligten zurück“, lobte Bürgermeister Hansjörg Obinger. Bekanntlich hatten sich Politik und Tourismusverantwortliche schon seit Jahrzehnten des Themas „Hotel für Bischofshofen“ angenommen und nichts zusammengebracht. Das wurde auch ihm schon nachgesagt, aber jetzt gelang es doch! LWR



Bgm. Hansjörg Obinger überreicht Sonja Ultsch Blumen.

Holzfachmarkt - Tischlerei
**HOLZ
ULMANN**

WIR BERATEN – LIEFERN – MONTIEREN

Mitarbeiter (m/w)

HOLZFACHMARKT / TISCHLEREI

(ab 1.1.2022 oder nach Absprache)

gesucht!

Für Verkauf, Kundenberatung etc.!

Vielseitige interessante Tätigkeiten mit modernen Holzprodukten!

Bezahlung laut KV. Überzahlung je nach Leistung ist vorgesehen.

INTERESSIERT?

Bewerbungen bitte per Mail oder schriftlich an:

Ing. Harald Ulmann

Salzburger-Straße 61 | 5500 Bischofshofen
holz-ulmann@aon.at

Wellness für Zuhause!



Holzfachmarkt - Tischlerei
**HOLZ
ULMANN**

WIR BERATEN – LIEFERN – MONTIEREN

**AKTIONEN für den
INNENAUSBAU
ODER SAUNABAU!**

ZIRBE-FASENSCHALUNG

mit Nut und Feder € 44,90/m²

ESPE-NATUR-Sitzbanklatten
22/80 mm € 6,50/lfm

Holen Sie sich die neuesten Kataloge und laufende **Aktionsangebote!**

Salzburger Straße 61, Bischofshofen
Tel. 06462-2445 | www.holz-ulmann.at

UNSERE NEUEN MEISTER UND MEISTERINNEN

Baumeister:
DI Manuel Gschwandtner,

Damenkleidermacher:
Chiara Wimmer, Werfen

Karosseriebau-, Karosserielackiertechnik und Kraftfahrzeugtechnik:
Ing. Balthasar Wallner, Tenneck

Kraftfahrzeugtechnik:
Albert Ramadani, Bischofshofen und Peter Vorderegger, Pfarrwerfen

Massage:
Kerstin Kern, Bischofshofen

Metalltechnik für Land- und Baumaschinen:
Stefan Stock, Bischofshofen

Metalltechnik für Metall- und Maschinenbau:
Christoph Brandner und Timo Kriege, beide Bischofshofen

Tischler:
Rupert Huber, Pfarrwerfen
Quelle: „WKS-Meisterzeitung“/ISN



Foto: privat
Timo Kriege

Maßgeschneiderte Wohnkonzepte und Möbel mit Qualität



ewe

Möbel
ERLBACHER
Einrichtungshaus & Tischlerei

Werksgelände 28 • 5500 Bischofshofen
Tel.: 06462 3762 • office@moebel-erlbacher.at
www.moebel-erlbacher.at

SPONSION PARIS LODRON UNIVERSITÄT SALZBURG (PLUS):

MA (Master of Arts): Gertrude Chalupny BA, Bischofshofen



RADSPORT LACHER

Ihr Fachgeschäft in Bischofshofen

Nähmaschinen

Verkauf | Beratung | Service

Weihnachtsaktion

Sie sparen **€ 100,-** auf die Modelle:

Pfaff Select 3.2

Pfaff Select 4.2

Tel: 06462/2386 | **Adresse:** Alte Bundesstraße 6, 5500 Bischofshofen
Mail: office@radsportlacher.at | **Web:** radsportlacher.at

JIM ON TOUR NACH SIZILIEN

**DEINE KLARE SICHT.
UNSERE NACHT-
FAHRBRILLEN.**

**KOMPLETT
PREIS**

199,-*

FASSUNG INKL.
HOCHWERTIGER
KUNSTSTOFFGLÄSER

**GUTES SEHEN BEI SCHLECHTEN
LICHTVERHÄLTNISSEN**

PARTNER UNITED OPTICS

DIE FACHOPTIKER-KETTE

- Reduzierung der Blendung
- Weniger Anstrengung beim Sehen in der Nacht
- Früheres Erkennen von Schildern
- Schnelleres Erfassen von Bewegungen am Straßenrand

* In Ihrer Stärke bis ± 6 sph./+ 2 zyl. – Aktion gültig bis 31.12.2021.

Mayr United Optics
Hans-Kappacherstraße 8
5600 St. Johann im Pongau

www.unitedoptics.de

Ein Streifzug durch eine Welt mit Jahrtausende alter Geschichte und einer Küche, die nach Meer, Erde und Bergen schmeckt.

Unsere (Dani&Theo) große Leidenschaft ist das Reisen; ob mit Zelt, Wohnwagen, Zug, oder Fahrrad. Seit einem Jahr sind wir mit unserem selbstausgebauten Camper „Jim on Tour“ durch verschiedene Länder unterwegs. Wir lieben diese Art von Reisen und unser Fokus liegt auf dem sanftem Reisen, das eine Form des Reisens, die drei wesentliche Anliegen verfolgt: so wenig wie möglich auf die bereiste Natur einzuwirken bzw. die Natur möglichst nah, intensiv und ursprünglich zu erleben und sich der Kultur des bereisten Landes möglichst anzupassen.

Diesmal starteten wir mit unserem Camper „Jim on Tour“ unsere Reise von Bischofshofen ins 2000 km entfernte Sizilien. Mit der Fähre setzten wir von der größten Hafenstadt bei Rom, Civitavecchia, nach Palermo über und betreten nach 14 Stunden Fahrzeit erstmals Sizilien. Seit 2 Jahren versuchten wir immer wieder nach Sizilien zu reisen, aber leider wurden unsere Pläne immer wieder durchkreuzt. Warum nach Sizilien? Durch eine Freundschaft mit einer sizilianischen Familie kamen wir im letzten Winter in den süßen Genuss, die für uns besten Bio-Orangen beziehen zu dürfen. Natürlich folgten weitere Produkte aus einem Land, in dem Produkte mit einer außergewöhnlichen Qualität angebaut werden. Und jetzt

wollten wir natürlich endlich einmal viele unserer Lieferanten selbst kennen lernen.

Von der Hauptstadt Palermo ging's durch die grünen sizilianischen Berge in den südlichen Bezirk Agrigento, das für die nächsten paar Tage unser Ziel war. Unser Campingplatz befand sich im „Valle dei Templi“ im Tal der griechischen Tempel, das zum UNESCO Weltkulturerbe zählt.

Gleich nach der Ankunft wurden wir von unserem Freund Lillo auch schon abgeholt, um Daino unseren Orangenbauer zu treffen. Natürlich geht das nicht mit leerem Magen und so mussten wir noch kurz in einer Trattoria einkehren. Antipasti, Pasta alla Trapani, Casata und Espresso standen auf dem Speiseplan.

Gestärkt und voller Tatendrang besuchten wir endlich „unsere“ Orangenplantagen in Ribera und wir waren restlos begeistert. Die weiche Erde, das perfekte Klima und das milde Wasser sind die Hauptgründe warum die Orangen so süß und natürlich wachsen können. Diese köstlichen Bio Orangen haben uns und viele unserer Mitstreiter gesund durch den letzten Winter gebracht. Und auch in diesem Winter werden von Mitte November bis April die Orangen aus Ribera auf direktem Weg zu uns in den Pongau geliefert.

Sizilien Fakten: 5.027.000 Einwohner, 25.711 km², 1.152 km Küstenlänge, 3.329 M höchste Berg Ätna, Italiens führende Öko Region über 5000 BIO Produzenten.



*Sonnengereifte
Orangen aus
Sizilien*

**FRISCHES OBST UND GEMÜSE
AUS SIZILIEN DIREKT IN DEN PONGAU
BESTELLUNGEN UNTER 0699 1964 02 24**

DIE WELT SEHEN



Dani & Theo
freuen sich
auf Euch!



www.SonnenMeer.at

JIM ON TOUR | TANTE FRIEDA | SONNENMEERBIOLADEN



Foto: privat

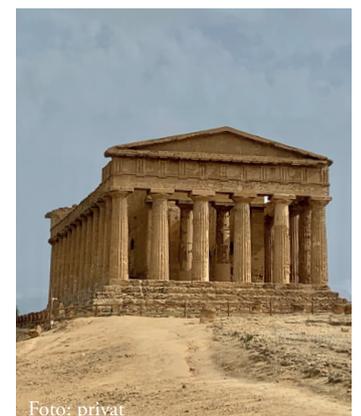


Foto: privat



Willkommen zu Hause



Eigentumswohnungen

in Bischofshofen, Josef-Leitgeb-Straße

- ✓ Attraktive 2-, 3- und 4-Zimmer-Wohnungen
- ✓ Herrlicher Panoramablick
- ✓ Großzügige Dachterrasse, Loggia oder Balkon
- ✓ Barrierefreiheit
- ✓ Tiefgarage und Lift
- ✓ Sbg. Wohnbauförderung möglich
- ✓ Keine Vermittlungsprovision
- ✓ Fertigstellung Mai 2022



SYMBOLDARSTELLUNG
HWB 25 - 29 / FGEE 0,68 - 0,70

BILD: www.shutterstock.com

Interesse?

Wir freuen uns auf
Ihre Anfrage!

Tel. 0662 2010-2010
verkauf@gswb.at

Weitere Details unter
www.bischofshofen-leitgebstrasse.at

25 JAHRE SBO PONGAU

Das Orchester selbst feierte das Jubiläum mit Musik. Am Nationalfeiertag gab es vor fast 500 Besuchern ein eindrucksvolles Benefizkonzert, das bereits seit zehn Jahren gemeinsam mit dem **Lionsclub St. Johann** veranstaltet wird. Mit dem Salzburger **Martin A. Fuchsberger**, Dozent und Leiter des berufsbegleitenden Universitätslehrganges für Bläserorchesterleitung an der Universität Mozarteum Salzburg, konnte ein hervorragender Dirigent gefunden werden. Höhepunkt des Konzertes war das Konzert für Trompete und Orchester. Der Solist **Alexander Mayr** hat



Foto: SBO Pongau

seine Grundausbildung am Musikum absolviert, studierte danach an der Anton-Bruckner-Universität in Linz und in Wien, ehe es ihn nach Hannover verschlug. Er ist heute Trompeter bei der NDR-Radiophilharmonie und Lehrbeauftragter an der Hochschule in Hannover.

Beim österr. Bläserorchesterwettbewerb der Höchststufe, der am 25. Oktober in Grafenegg (NÖ) durchgeführt wurde, erreichte das Orchester mit hervorragenden 91,13 Punkten den 2. Preis. Die Jury bestand aus internationalen Musikgrößen: der österreichische Musikproduzent Christian Kolonovits, die spanische Dirigentin Irene Gómez-Calado, der holländische Komponist Johan de Meij und Bundeskapellmeister Helmut Schmid strichen vor allem die ausgezeichnete Klangkultur und die differenzierten musikalischen Aspekte hervor. KV

CÄCILIAKONZERT



Foto: BB-Musik

Mit großer Freude und viel Schwung genossen die Musikerinnen und Musiker der Bundesbahnmusik Bischofshofen ihr Cäcilienkonzert. **Kapellmeister Stefan Stranger** stellte ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm zusammen, bei dem der bereits zur Tradition gewordene Gesangsauftritt der Brüder **Franz und Gerhard Stranger** nicht fehlen durfte und die Zuhörer be-

geisterte. Ein musikalisches Gustostückerl wurde den Konzertbesuchern mit den Solostücken für Alphorn (**Solist: Stefan Höck**) und Bläserorchester geboten. Das Cäcilienkonzert ist auch immer Anlass, um neue Mitglieder in der Musikkapelle zu begrüßen und verdiente Musiker zu ehren. Eine besondere Ehrung erhielt **Helmut Pachinger**, der für 60 Jahre Mitgliedschaft ausgezeichnet wurde. KV

FILMMUSIK MIT DEM SALONORCHESTER

Es war wieder einmal ein ganz besonderer Konzertabend, den das **Salonorchester Bischofshofen** dem Publikum Anfang Oktober geboten hat. Mit einer Reise durch die Geschichte der Filmmusik begeisterte das Orchester die vielen Zuhörer in der Hermann-Wielandner-Halle in Bischofshofen. Beginnend mit dem „Deutschem Meister-Regiments-Marsch“ und dem großartigen Walzer „Wiener Blut“ spielte sich das Orchester gleich in die Herzen der Konzertbesucher. Alljährlich findet man im Konzertprogramm des Salonorchesters eine große Bandbreite musikalischer Stilrichtungen. Moderne Rhythmen und so mancher „Ohrwurm“ wurden dem Publikum geboten: die Filmmusik zu „Fluch der Karibik“ stand ebenso auf dem Programm, wie ein Medley zur bekannten Filmreihe „James Bond“.

Zum Abschluss erklang die berühmte Melodie „Wer hat an der Uhr gedreht“. Die Besucher konnten wunderschöne und mitreißende Melodien, hochkarätige Solisten und ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm genießen. KV



Foto: Salonorchester

FESTSPIEL-SOMMER 2021

Der Festspielsommer 2021 wurde mit einem Kammermusikabend im Kultursaal Bischofshofen abgerundet. Die Bischofshofener Violinistin **Christine-Maria Höller** erfreute mit wunderbaren Melodien und Virtuosität die Zuhörer. Begleitet von **Gereon Kleiner** am Klavier, der wie auch Christine-Maria Höller an der Universität Mozarteum unterrichtet, wurde ein breit gefächertes Programm auf höchstem Niveau geboten. **Martin Lechner** als Verantwortlicher für die Programmgestaltung des Festspielsommers 2021 erhielt im Rahmen des Hauptkonzertes aus den Händen von Landesrätin Daniela Gutschi das **Goldene Verdienstzeichen der Republik**. Gewürdigt wird damit neben seinen beruflichen Leistungen auch das jahrzehntelange Engagement im Rahmen des Bischofshofener Festspielsommers. KV

BRUCKER FEIERN DIAMANTENE



Foto: Franz und Resi Brucker, privat

Das 60-jährige Ehejubiläum feierte Malermeister Franz Brucker zusammen mit seiner Frau Resi und der gesamten Familie. Der Dank der beiden Jubilare geht dabei an die Familie für die so nett gestaltete Feier, an Pfarrer MMag. Bernhard Pollhammer für den schönen Gottesdienst in der Pfarrkirche Pfarrwerfen und Thomas Gschwandtner für die gute Bewirtung im Reitsamerhof. LWR

60 JAHRE AMSELSINGEN



Foto: S. Reisenberger



Foto: S. Reisenberger

Das **Bischofshofener Am-sel-singen** ist eine der traditionsreichsten Volkskulturveranstaltungen im Alpenraum. Zum Jubiläumsfestabend 2021 wurden herausragende Gruppen aus Österreich, Bayern und Südtirol eingeladen. Traditionell sind immer auch heimische Gruppen vertreten: Der **Kirchenchor Bischofshofen** und die **Pongauer Bläser** erfreuten die über 800 Besucher mit ihren Darbietungen. Der Sieger des Salzburger

Volksmusikpreises 2021, die Familienmusik Eßl aus Kuchl, erntete mit ihren musikalischen Darbietungen stürmischen Applaus.

Caroline Koller moderierte in fachkundiger Weise den Jubiläumsabend. Mit unterhaltsamen Interviews und humorvollen Geschichten rund um das Amsel-singen führt die beliebte ORF-Moderatorin bereits seit 10 Jahren professionell durch das Amsel-singen. KV



Foto: S. Reisenberger



Malerei
Brucker
Farbe ist Musik für die Augen

WIR WÜNSCHEN
ALL UNSEREN KUNDEN
EIN GESEGNETES
WEIHNACHTSFEST UND
EINEN GUTEN RUTSCH
INS JAHR 2022.





STAD-TOUR
12.12.2021 • 20:00
SAALFELDEN CONGRESS

SCHRÖDER KONZERTE
 Find us on Facebook

oeticket

Congress Saalfelden 06582/76 700-66, Raiffeisenbank Saalfelden
 in allen Raiffeisenbanken in Stadt und Land Salzburg, oeticket.com
 SCHRÖDER KONZERTE 0732/22 15 23, Webshop: kdschroeder.at

AUS DER SCHREIBWERKSTATT

DIE WEIHNACHTSBLÄSER

*Wenn die Musikanten mit Trompeten
 durch die verschneiten Gassen gehen
 und die altbekannten Weisen
 wieder über die dunklen Dächer wehn,*

*dann kommt bald die Weihnachtszeit.
 Kinder, habt ihr ein Gedicht bereit
 und dazu einen schönen Traum,
 der Wahrheit wird unter dem Tannenbaum.*

*Vom Turm erklingt die Weise der „Stillen Nacht“,
 sie hat zwei Menschen weltberühmt gemacht.
 Dankbar denken wir an Gruber und Mohr,
 weltweit steigt das Lied zu den Sternen empor.*

*Ein Lied, das tief in die Herzen dringt,
 das selbst im Krieg ein paar Stunden Frieden
 bringt.*

*Ein einfacher Priester hat es erdacht
 und damit die Welt ein Stück besser gemacht.*

Egon Ulmann, 2021

WERTSCHÄTZUNG UND ANERKENNUNG



Foto: privat

Echte Wertschätzung kann wahre Wunder wirken. Sie aktiviert unser Belohnungssystem im Gehirn und lähmt das Angstzentrum. In kürzester Zeit entfalten sich Kreativität, Motivation und Beziehungsfähigkeit. Wenn es nachhaltig geschieht, kann dies sogar die Persönlichkeit positiv verändern. Eine wertschätzende Grundhaltung wird andere stark machen und dein eigenes Ich stärken. Jede Geste echter Wertschätzung wird mit vielen Gesten der Wertschätzung

beantwortet werden, hieß es im Vorspann zum Vortrag von **Gesundes Salzburg mit Dr. Elisabeth Ödl-Kletter im St. Johanner Kultur- und Kongresshaus.**

Mit der witzigen Bemerkung „Nit gschimpft ist wohl globt gnuag“, leitete Moderator Michael Minichberger von den SN den Vortrag ein. Dr. Elisabeth Ödl-Kletter freute sich mit „Danke für die Wertschätzung, dass Sie alle gekommen sind!“ Wobei der mit großem Pongau-Bezug ausgestatteten Ärztin der Ausdruck Wertschätzung nicht so gefällt, beinhaltet er doch Einschätzung als Wertung. Für sie ist **Anerkennung viel wertschätzender.** Anerkennung fußt für sie auf drei Standbeinen: **1. Sich als funktionierend zu erleben**, z.B. in Familie, Beruf Sport, etc. **2. Von außen anerkannt zu sein**, z.B. einer Gruppe, einem Verein anzugehören. **3. Gut beeltert zu sein**, womit gemeint ist, wie gehe ich mit mir um, bin ich streng zu mir, kümmerge ich mich genug um mich.

Gar mancher meint, auf Anerkennung verzichten zu können, so unter

dem Motto „das brauch ich nicht!“ Doch schon Kleinkinder fordern Anerkennung ein, erhalten sie diese nicht, werden sie lästig. „Und ist es denn so schwer zu loben, zu danken und nett zu sein?“ fragte die Allgemeinmedizinerin und Psychotherapeutin in die Runde aus ihren etwa 50 Zuhörern.

Einen Teil ihres Vortrages widmete sie dem Thema **Blickkontakt.** „Mit ihm schenkt man Ansehen, man bekommt Ansehen zurück und wird damit zum angesehenen Menschen. Nicht gesehen werden fühlt sich nicht gut an. Es bedeutet Mangel an Anerkennung, ausgeschlossen zu sein, ignoriert zu werden. Das alles macht krank. Blickkontakt bedeutet Anerkennung. Anerkennung setzt aber voraus, jemanden zu kennen und das geht nur, wenn ich hinschaue“, repliziert die Medizinerin nicht zuletzt aus ihrer langjährigen Berufserfahrung.

In der anschließenden Diskussionsrunde wurde u.a. die Frage gestellt, wie man erkenne, ob Anerkennung echt oder unecht ist? Darauf meinte Dr. Ödl-Kletter zielsicher: „Wenn Sie Zweifel haben, dann ist sie sicher unecht!“ LWR



GESUNDHEIT SALLABERGER

Astrid und Peter Sallaberger
 Bodenlehenstraße 13
 5500 Bischofshofen
 www.gesundheit-sallaberger.at
 Termine unter Tel. 06462 2416



ABNEHMEN LEICHT GEMACHT!

Intervall Hypoxie Hyperoxie Training
 Neue Energie, verbesserte Fettverbrennung und Anti-Aging mit dem IHHT Zelltraining.

Strahlendes Aussehen und ein gesundes Körpergewicht setzen eine optimale Gesundheit auf zellulärer Ebene voraus. Für viele Menschen ist es in unserer modernen Welt schwer möglich, gesund zu leben. Mangel an Schlaf, Bewegung und wichtigen Vitaminen und Mineralien, sowie Stress und Sorgen machen jeder einzelnen Zelle zu schaffen. Besonders die Kraftwerke der Zelle, die Mitochondrien altern dabei schneller und werden leistungsschwächer.

Die Wirkung von mitochondrialem Zelltraining:

- Mehr Zellenergie
- Ausgleich des vegetativen Nervensystems
- Aktivierung des Fettstoffwechsels und Unterstützung bei Gewichtsabnahme
- Verbesserte Verwertung von Kalorien, insbesondere von Kohlenhydraten
- Stärkung des Immunsystems
- Verbesserung der psychischen und mentalen Leistungsfähigkeit
- Größerer Schutz vor oxidativem Stress
- Gesteigerte Energie, Kraft, und Regeneration
- Anti-Aging durch Zellerneuerung
- Training ohne Bewegung

Interesse?
anfrage@gesundheit-sallaberger.at

**WALDBADEN -
 DIE GESUNDE ENTSCHEUNIGUNG**

In unserem schnelllebigen Alltag wird es immer wichtiger einen Gegenpol zu finden. Der Wald scheint dafür wie geschaffen. Vogelgesang und Bachgeplätscher, das Rauschen der Blätter, die Duftstoffe des Waldes (sog. Phytonzide) alles zusammen bewirkt, dass sich nach einem Aufenthalt im Wald der Blutdruck senkt und der Puls verlangsamt. Außerdem findet eine Harmonisierung des Nervensystems statt. Das Stresshormon Kortisol wird reduziert, die Stimmungshormone Serotonin und Dopamin im Gegenzug vermehrt. Zusätzlich profitiert unser Immunsystem von Aufhalten im Wald. Sie lassen die Aktivität der natürlichen Killerzellen um 40-50% steigen. Regelmäßige Waldspaziergänge können somit das Risiko an Herzinfarkt und Diabetes reduzieren. Sie verbessern die Schlafqualität und vermindern Unruhe- und Angstzustände.

Nutzen Sie gerade in der jetzigen Zeit- die letzten schönen, warmen Herbsttage. Gehen Sie durch den Wald. Nehmen Sie tiefe Atemzüge in der schadstoffarmen, sauerstoffreichen Waldluft und stärken Sie Ihre Lungenfunktion, Ihre Gesundheit und werden Sie gelassener.

*Der Wald kann zaubern, kaum sind wir da,
 sind unsere Sorgen weg.*



MAG.
 INGE
 FUCHS
 Löwenapotheke
 Bischofshofen

LÖWEN-APOTHEKE
 BISCHOFSHOFEN KG
 Gasteiner Straße 44
 A-5500 Bischofshofen
 Tel. +43 6462 2772-0
 www.loewenapotheke-bischofshofen.at

SCHLUSS MIT UNLUSTIG

Wir alle sind manchmal „unlustig“, das heißt genauer gesagt unmotiviert, müde, gestresst, machen uns Sorgen oder fühlen uns einfach energielos.

Dass das nicht so sein muss, das zeigt die Dipl. Mentaltrainerin und Humanenergetikerin Mag. Nina Weran-Rieger in ihrem Workshop „Schluss mit unlustig!“ im B'hofner Kultursaal und demonstrierte gleich zu Anfang mittels einfacher Übungen, wie man in Schwung kommt, aus Stress und negativen Gedanken aussteigt und die Konzentration erhöht.

Der bewusste Einsatz von **positiver Sprache** steigert die Denkleistung, die Motivation und das Mitgefühl gegenüber unseren Mitmenschen, während der Gebrauch von negativer Sprache das Angstzentrum im Menschen nährt und somit das logische Denken einschränkt. So ist es beispielsweise nicht notwendig, die Kinder morgens „aus dem Bett zu hauen“, wenn wir sie doch einfach nur zu „wecken“ brauchen. Das oft gehörte „Ich habe ein Attentat auf dich“ lässt sich auch ganz leicht in ein „Ich habe eine Bitte an dich“ wandeln. Die Teilnehmer*innen brachten sich

aktiv mit eigenen Beispielen ein und stimmten der Trainerin zu, dass man aus dem „Trottel“ nicht einfach einen „beratungsresistenten Intelligenzallergiker“ machen kann, denn das ändert den Gehalt der Aussage auch nicht und macht die Sprache dadurch nicht positiv. Durch unterschiedliche **Gedankenexperimente** konnten die Anwesenden gleich selbst spüren, welchen Einfluss Gedanken auf das körperliche und seelische Befinden haben und was Adler und Frosch mit dem Thema Eigenverantwortung in Verbindung bringt, das fanden sie ebenfalls im Workshop heraus.

Einen Teil ihres Vortrags widmete die Standortleiterin der Vitalakademie in Salzburg dem Thema „**Gedanken und Gefühle verändern**“ und zog auch hier Praxisbeispiele heran, wie jeder und jede von uns ganz einfach den negativen Gedanken- und Gefühlsfluss in einen positiven umlenken kann.

Am Ende des Workshops gab es noch einen regen Austausch, für den sich auch die Initiatorin des Gesunden Gemeinde Workshops **Stadtträtin Dr. Elisabeth Schindl** und **Mag. (FA) Anna Hofer** von AVOS Zeit nahmen.



Nina Weran-Rieger

Expertin bei Angst- & Erschöpfungszuständen



Tel. 0664/1310276
kontakt@nina-weran-rieger.at
www.nina-weran-rieger.at

SCHÜTZENHOFER FOLGT AUF PICHLER

Auch beim Skiclub Bischofshofen kam es nahezu zu einem Generationenwechsel. Mit ganz besonderen Ehren wurde Präsident Hans Pichler in den Ruhestand verabschiedet. Er wurde zum Ehrenpräsidenten ernannt und erhielt mit dem goldenen Ehrenring die höchste Auszeichnung des Skiclubs. Mit ihm verabschiedeten sich auch verdiente Langzeitfunktionäre wie Karl Votocek jun., Ernst Lottermoser und Peter Schwarzenberger, die mit der Ehrenmitgliedschaft des Skiclubs ausgezeichnet wurden. Mit Manfred Schützenhofer übernimmt ein Wirtschaftler das Präsidentenamt des Bischofshofener Traditions- und Vorzeigevereins. Ihm zur Seite steht das Präsidium mit den Vizepräsidenten Ing. Gerhard Auinger, Robert Krautgartner und Ing. Wolfgang Bergmüller. In



Foto: Gschwändtner

Das SCB-Präsidium mit Peter Schwarzenberger.

seinem Grußwort stellte Bgm. Hansjörg Obinger fest, „was für die Stadt Salzburg die Festspiele sind, ist für Bischofshofen die 4-Schanzentournee“ und betonte damit die hohe Wertigkeit des Skiclubs.

Hans Pichler war die vergangenen 5 Jahre Präsident, aber schon 40 Jahre Funktionär des SCB. Er trug maßgeblich zum Entstehen der neuen Sektion Skibergsteigen bei. „Ab 2018 war ich Tourneepäsident, seit 2020 auch

Corona-Präsident“, meinte Pichler launig. Er sparte nicht mit Lob für seine 380 ehrenamtlichen MitarbeiterInnen bei den jeweiligen Tourneeveranstaltungen. Großes Lob auch für Gattin Erika, nicht nur weil sie im Verein lange Zeit eine maßgebliche Mitarbeiterin war, „sondern weil wir nach 47 Jahren trotz meiner vielen Funktionärstätigkeiten immer noch glücklich beisammen sind.“ Und seinem Nachfolger **Manfred Schützenhofer** machte er augenzwinkernd ein Ange-

bot: „Manfred, wennst mi brauchst, fang ich als Schneeschaufler wieder ganz von unten an!“

Aber auch der neue Präsident, erst wenige Monate im Amt, konnte schon mit einigen Erfolgen aufwarten. So erstrahlt das Clubgebäude in neuem Glanz, war man bei Conti-, Kinder- und Austria Cup erfolgreich. Es wurden auch schon neue Werbekontrakte auf Jahre hinaus abgeschlossen. Heuer feiert man 70 Jahre Tournee. Für die Springen ab 6.1.22 sind allein 1.200 Leute zu akkreditieren. Die zwei Zusatzveranstaltungen sind ein weiterer enormer Werbefaktor. Mit dem Erwerb des Österreichhauses nutzt der SCB ein riesiges Potential. Und zum Schluss gab Präsident Schützenhofer noch ein Versprechen an seinen und seine Vorgänger ab: „Wir werden in eurem Sinne weitermachen und euch nicht enttäuschen!“

LWR

TICKETS

STADION

Preis: ab 12,- € / Person

TERRASSE

Preis: 80,- € / Person und Tag
inkl. Verpflegung

TERRASSE GOLD - VIP IM CLUBHAUS

Preis: 192,- € / Person und Tag
inkl. Verpflegung

ALLE TICKETS ERHÄLTlich UNTER:

- > www.oeticket.com
- > www.skiclub-bischofshofen.at
- > ticket@skiclub-bischofshofen.at
- > Tel. 06462 / 4845-0

www.skiclub-bischofshofen.at

SKICLUB
B
BISCHOFSHOFEN

HIGHLIGHTS Jän. 2022

70. TOURNEE FINALE

05.01. Training
06.01. Finale

FIS SKISPRUNG WELTCUP

08.01. Einzelbewerb
09.01. Teambewerb

ERZTROPHY

22. - 23.01. Skibergsteigen



WINTERSPASS UND SCHNEEVERGNÜGEN



Gaisbergloipe und Knappensteig

In Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Bischofshofen und dem Skiclub Bischofshofen sind wir auch heuer wieder bei entsprechender Schneelage bemüht die Gaisbergloipe sowie die Skiabfahrt Knappensteig zu präparieren!

Ein großer Dank gilt den Anrainern und Landwirten für die Nutzungsmöglichkeiten der Grundstücke!

WANDERN VERBINDET - NEUER WEG NACH MÜHLBACH



Fasching – Oberbrixen – Mühlbach

Ein altbekannter Wanderweg vom Bischofshofner Haidberg nach Mühlbach über Fasching und Oberbrixen wurde wieder instand gesetzt und erfreut sich bereits großer Beliebtheit! Nähere Infos zum Wegverlauf erhalten Sie gerne im TVB Büro. Die neue Wanderkarte im Maßstab 1:35000 ist voraussichtlich ab Dezember 2022 im TVB erhältlich!

WUSSTEN SIE, DASS...

- » der **Maximiliansmarkt Bischofshofen** noch bis 17.12.2021 stattfindet und am 18.3.2022 wieder startet?
- » Gewerbetreibende und deren Angestellte von Tourismusbetrieben jeden Freitag im TVB Büro die Möglichkeit zu einem **gratis PCR Gurgeltest** haben? (*Anmeldung erforderlich!*)
- » 83% der Bevölkerung mit dem touristischen Angebot im Land Salzburg sehr zufrieden sind?
- » das Land Salzburg jährlich ca. 15 Millionen Nächtigungen hat

Das Team des Tourismusverbandes Bischofshofen wünscht allen Lesern ein friedvolles Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Aufgrund der strengen Verordnungen der Bundesregierung zur Coronapandemie findet heuer leider **KEIN KRAMPUS-LAUF** in Bischofshofen statt.

Ausstellung der Arbeiterkammer Salzburg „**SmartHome – SweetHome**“ vom 17.1.2022 bis 16.2.2022 im Besucherzentrum Erz der Alpen UGG

Danke!



Schützenhof und Gasthof Alte Post

Richard Holfeld

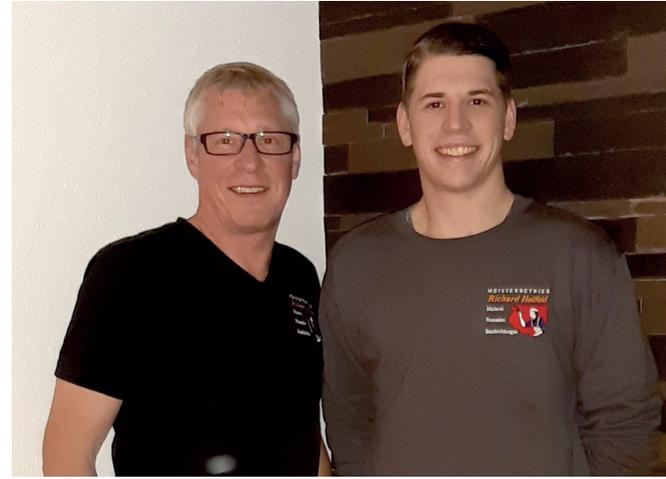
Malermeister
Pongauer Innungsmeister
Sachverständiger für Malerei
und Beschichtungstechnik

- *Farbberatung*
- *Beschichtungstechnik*
- *Spachteltechnik*
- *Stuckleisten*
- *Fassadenbeschichtung*
- *Holzstreicharbeiten*
- *Lackieren*

Allen Kunden und Geschäftsfreunden ein herzliches Dankeschön für Ihr Vertrauen in einer schwierigen Zeit, verbunden mit den besten Wünschen für ein frohes Weihnachtsfest und ein Prosit Neujahr!

Sich wohlfühlen mit neuen, frischen Farben...

...innen und außen. Das bringt ein neues Lebensgefühl – gerade jetzt, wo wir alle mehr zuhause sind als je zuvor.



Malermeister Richard Holfeld und Sohn Lukas

Wir sind ein kleines, aber anerkanntes und erfolgreiches Team. Wir suchen noch dringend einen **neuen Kollegen** oder eine neue Kollegin, die mit uns Farbe in das Leben unserer Kund*innen bringt. Und in das eigene.

Beginnen wir doch das neue Jahr gemeinsam!

Schreiben Sie einfach an holfeld@sbg.at oder rufen Sie uns an: **0664-231-7340** oder **06462-2467**.

Wir freuen uns auf Sie.



Lozis Schatzzeria - Spachteltechnik

Richard Holfeld

MALEREI & BESCHICHTUNG

5500 Bischofshofen, Bahnhofgasse 1
Tel./Fax 06462-2467, Mobil 0664-231-7340

holfeld@sbg.at • www.malerei-holfeld.at

frische Farben

schöner wohnen

besser leben



2 Stunden GRATIS - neben KARO